

## Zahl der Hoppy-Go-Nutzer steigt um 50 Prozent

Die Zahl der Autobesitzer, die ihr Fahrzeug auf der vom Skoda-Digilab initiierten Peer-to-Peer Carsharing-Plattform Hoppy Go zur Miete anbieten, ist im vergangenen Jahr um rund 50 Prozent gestiegen. Die Anzahl der Buchungstage stieg um ein Drittel. Außerdem erhöhte sich die durchschnittliche Mietdauer vor allem dank einer starken Sommersaison von 4,2 auf 4,7 Tage. In Tschechien konnte Hoopy Go die Umsätze fast verdoppeln.

In der Tschechischen Republik verzeichnete die Mobilitätsplattform in den vergangenen zwölf Monaten 26.000 Neuregistrierungen. Aufgrund des hohen Zuspruchs startete das Angebot auch in Polen (15.000 registrierte Nutzer) und in der Slowakei (6.300 registrierte Nutzer). Die optimierte App erleichtert Registrierung und Buchung. Eigentümer von Elektrofahrzeugen können außerdem den aktuellen Ladezustand der Batterie erfassen, Reichweite und Ladezeit des Fahrzeugs angeben und den Energieverbrauch nach der Mietlaufzeit abrechnen.

Die Hoppy Go vernetzt seit 2018 Autobesitzer, die ihr Fahrzeug verleihen möchten, mit potenziellen Mietern. Die Buchung durch die Mieter erfolgt per Smartphone-App oder Website. Skoda bietet über die Plattform außerdem die Möglichkeit, Fahrzeuge ausgiebiger zu testen. Nach Markteinführung konnten Hoppy-Go-Nutzer zum Beispiel den Enyaq iV bis zu vier Tage lang probefahren. In der Slowakei war das Elektro-SUV im Jahresverlauf das Fahrzeug mit den meisten Miettagen. Auch der Enyaq Coupé iV soll über Hoppy Go vermietet werden. (aum)

---

## Bilder zum Artikel



Skoda vermietet über die Hoppy-Go-Plattform auch eigene Fahrzeuge für ausgiebigere Probefahrten.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Skoda

---